

Projekt des Vereins zeug und quer e.V.

Mail: orchesterconanima@gmx.de

Web: www.oqa.zeugundquer.de

Facebook: <https://www.facebook.com/orchesterconanima/>

CON ANIMA
ORCHESTER • FREIBURG

Newsletter zum Jahreswechsel 2022-23

Liebe Freunde und Unterstützer:innen des Orchesters Con Anima,

das alte Jahr 2022 ging bei Con Anima ereignisreich zu Ende – das neue Jahr 2023 ist nun bereits drei Wochen alt und bringt neue Vorhaben mit sich. In diesem Newsletter möchten wir mit Ihnen auf das vergangene Jahr mit Con Anima zurückblicken und auf das neue Jahr vorausschauen.

Jahresrückblick

Das Jahr 2022 begann für Con Anima mit einem schweren **Abschied** von unserer lieben Querflötenlehrerin Hannah Schütz, die am 18. Februar nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von nur 27 Jahren überraschend verstarb. Ein kleines Ensemble von Lehrer:innen und SchülerInnen Con Animas, insbesondere Hannahs junge Schülerin Cicek, konnte innerhalb einiger Tage ein paar musikalische Beiträge auf die Beine stellen, um Hannahs Beisetzung am Rosenmontag in Langenargen mitzugestalten und so von ihr Abschied zu nehmen. Unsere Gedanken sind weiterhin sehr intensiv bei Hannah und ihrer Familie – ihr Verlust schmerzt uns noch immer. Wir sind dankbar für die Zeit, die wir mit ihr hatten und konnten sie und all das Schöne, das sie uns hinterlassen hat, in unseren Konzerten im vergangenen Jahr ebenso wie in unseren Proben spüren.

Dies zeigte sich besonders intensiv in unseren **Konzerten**, die wir Anfang April im Haus der Begegnung Landwasser und der evangelischen Kirche Heiliggeist in Kirchzarten gemeinsam mit dem BettlerChor Freiburg unter der Überschrift „...und ich hab es doch getragen“ in Gedenken an Hannah und zugleich aller Opfer von Krieg, Flucht und Migration aufführten. In beiden Ensembles trug die Inspiration durch diese Zusammenarbeit einige Früchte und der besondere Geist, der bei den Konzerten zu spüren war, bewegte das Publikum sehr tief. Durch ebendiese Konzerte fanden direkt neue Mitspieler:innen aus Afghanistan und der Ukraine zu uns, die in der Folge weitere Freund:innen und Freunde mitbrachten. So kam es seit Sommer 2022 zur Zusammenarbeit mit dem Musikerehepaar Lesya und Vitalii Rozhkovy, die nicht nur als Musikpädagogen bei Con Anima mitwirken, sondern auch Auftritte mit ihrem Programm „Der Mozart-Effekt“, einem interaktiven Kinderkonzert-Programm, in Kombination mit Konzerten von Con Anima gestalten.

Sonnenstunden, ein Programm zur Förderung geflüchteter ukrainischer Kinder und Jugendlicher, hat uns dankenswerterweise im vergangenen halben Jahr finanziell unterstützt. Dadurch konnten wir 12 jungen Menschen die Teilnahme in unserem Orchester ermöglichen.

Das Programm „Sonnenstunden“ ermöglicht kulturelle Angebote für Kinder & Jugendliche aus der Ukraine, die nach Deutschland geflohen sind. „Sonnenstunden“ will für sie geschützte Räume schaffen, in denen sie kulturelle Angebote wahrnehmen oder kreativ werden können. „Sonnenstunden“ ist eine Initiative der Kulturstiftung der Länder, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Kulturstiftung der Länder, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa, dem Ministerium für Kunst und Wissenschaft in Nordrhein-Westfalen, der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur in Sachsen-Anhalt und privaten Spendern.



(<https://www.kulturstiftung.de/sonnenstunden-programm-ukraine/>)

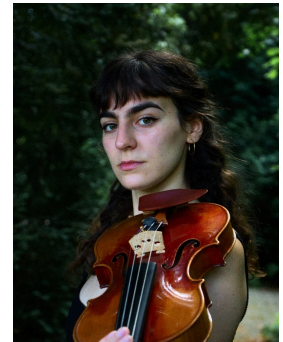
Im vergangenen Jahr haben wir zudem **neue Lehrerinnen** begrüßt:



Berit Busch, Schulmusikerin und angehende Gymnasiallehrerin, außerdem engagierte Hornistin, betreut nun unsere Blechbläser und unterrichtet daneben Horn und Posaune.

Wir freuen uns, dass somit auch unsere Bläsergruppe tüchtig wächst.

Florenca Falcioni konnten wir als neue Betreuerin für die Geigen gewinnen. Florenca studiert derzeit Violine an der Musikhochschule Freiburg und wurde als lebhaftes Musikerin und Pädagogin, die vor allem die Kinder sehr lieben, Teil unseres Orchesters.



Rückblick letzte Konzerte

Am 15. Oktober 2022 trat Con Anima erneut im Haus der Begegnung bei der Veranstaltung „Kunst Land Wasser“ des Veranstalters Kubus 3 auf. Wir spielten aus unserem Repertoire sowie einige neue Stücke, bei denen wir unsere Zusammenarbeit mit dem BettlerChor Freiburg wieder aufgriffen.

Einige Wochen zuvor hatten wir mit populären Stücken wie „Dance Monkey“ während der großen Schulpause auf dem Schulhof der Albert-Schweitzer-Schule II gespielt. An dieser Stelle möchten wir uns für ein weiteres Jahr Unterstützung durch die Albert-Schweitzer-Schule II, insbesondere durch Rektor Herrn Joachim Diensberg bedanken!

Unseren Jahresabschluss feierten wir im gemeinsamen Weihnachtskonzert von Con Anima, der privaten Blockflötenklasse von Prof. em. Agnes Dorwarth und den „Chorwürmchen“, dem Kinderchor der Auferstehungskirche Freiburg-Littenweiler, am 10. Dezember. Con Anima wurde dabei von ortsansässigen professionellen Musiker:innen, teils aus dem Freiburger Barockorchester, spielend unterstützt. So musizierten junge Musiker:innen von 5 bis 65 Jahren zusammen. Es war ein besinnlicher adventlicher Jahresabschluss mit internationaler und traditioneller Weihnachtsmusik zu den Worten des Evangeliums, den alle Anwesenden sehr genossen.



Grußwort

Liebe Freunde UnterstützerInnen unseres Projektes,

wir möchten uns nun ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Treue im vergangenen Jahr bedanken!

Sie begleiten uns auf vielfältige Weise: finanziell, durch Sachspenden, vor Ort anpackend, durch Werbung und Vermittlung und durch Zuspruch oder treue Konzertbesuche. Ein Projekt wie Con Anima bringt sehr viele Aufgaben mit sich und so hoffen wir, dass Sie auch im nächsten Jahr weiter mit auf unserem Weg gehen – auf welche Art und Weise auch immer.

Wie Sie uns (weiterhin) unterstützen können, lesen Sie auf der nächsten Seite. Dort sind einige Punkte aufgezählt, die zur Optimierung unserer Arbeit und zum Fortbestand des Projektes beitragen. Wir freuen uns jederzeit über initiative Unterstützung.

Weitere Konzerte planen wir für den Sommer und hoffen, in diesem Jahr nach 4 Jahren auch wieder ein Probenwochenende außerhalb Freiburgs organisieren und finanzieren zu können. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Nun wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes und gutes Jahr 2023 und hoffen, Sie darin das ein oder andere Mal wieder persönlich zu treffen!

Herzliche Grüße

Ihre
Carola Christ und das gesamte Con Anima-Team!

Unser Angebot

Proben:

Samstags, 10-11 Uhr

- Kindergruppe (Kinder ab 5/6 Jahren)
- Jugendliche/Erwachsene Neueinsteiger

Samstags, 11-13 Uhr

- Hauptgruppe (Jugendliche und junge Erwachsene)

Angebot: Elementare Musikpädagogik, Kleingruppen- und Orchesterunterricht

Derzeit erlernbare Instrumente:

Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Perkussion

So können Sie uns unterstützen:

- Wir suchen einen mittelgroßen **Schrank** für die Lagerung von Noten/Utensilien und Instrumenten. Es darf ein ausrangierter schmaler (gern hoher) Kleiderschrank o.ä. sein. Vielleicht wollen Sie ja einen loswerden?
- Hilfe vor Ort:
 - **Assistenz:** Wir suchen noch Assistenzen für die wöchentlichen Proben, die sich um Nebenarbeiten kümmern: Tür öffnen, Hilfe im Auf- und Abbau, Ansprechpartner für Neuzugänge, Notenwart etc.
 - **Kinderbetreuung:** Auf vermehrte Nachfrage junger Eltern möchten wir gern eine Kinderbetreuung einrichten, die während der wöchentlichen Proben am Samstagvormittag im Haus der Begegnung Landwasser Kinder unter 4 Jahren betreuen kann, damit junge Eltern am Projekt teilnehmen können. Ggf. langfristig in Zusammenarbeit mit einer Pädagogin für elementare Musik (musikal. Betreuungsangebot)
 - **Seelsorge:** Durch die Arbeit mit Geflüchteten haben wir immer wieder mit Traumata oder Verlust von Angehörigen unserer Mitglieder durch Krieg zu tun. Längerfristig wünschen wir uns (eine) Begleitpersonen, die Ansprechpartner für Betroffene, aber auch Beratung für uns Lehrende sein kann und das Gruppengeschehen von außen beobachten und begleiten kann, damit unser Orchester noch mehr zu einem sicheren Ort für alle Beteiligten werden kann.
 - **Buffet:** Gerne würden wir 1x monatlich Zeit im Gespräch bei etwas Essen verbringen. Hierzu bedarf es helfender Hände, die nicht in die Probenarbeit eingespannt sind und für das Ende der Probe ein kleines Buffet aufbauen können.
- **Finanzielle Hilfe:**

Außer mit Sachspenden können sie uns natürlich finanziell gern weiter unterstützen. Wir führen derzeit ein Finanzmodell ein, bei dem jede(r) Schüler:in nach Selbsteinschätzung einen für sie/ihn machbaren Monatsbeitrag wählt. Leider decken die Schülerbeiträge nicht die Unkosten, die wir für eine annähernd angemessene Zahlung unserer ausgebildeten Musikpädagog:innen aufbringen müssten. Für den längerfristigen Bestand sind wir daher auf regelmäßige finanzielle Unterstützung angewiesen.

Dabei freuen wir uns nicht nur über Spenden an sich, sondern auch um professionelle Beratung und Unterstützung im finanziellen Bereich (z.B. Kulturmanagement).

Kontaktieren Sie uns gern per Mail oder unter 0152 54 10 12 16. Wir freuen uns über Ihre Mithilfe!

Mit herzlichen Grüßen Ihr Orchester con anima Freiburg

PS: Jede Spende trägt dazu bei, unsere Arbeit fortsetzen und weiterentwickeln zu können. Im Namen des gesamten Orchesters herzlichen Dank! Wir bedanken uns auch bei allen fleißigen, großzügigen Sponsor:innen!

Kontoverbindung: zeug und quer e.V.
Stichwort: Orchester con anima
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
IBAN: DE10 6805 0101 0013 5140 02
BIC: FRSPDE66

Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Ich unterstütze das Orchester con anima Freiburg, weil...



ANNE-KATHARINA SCHREIBER
Freiburger Barockorchester

» ...weil hier junge Menschen mit großem Engagement ihre Liebe zur Musik weitergeben.«



PROF. DR. MED. CLAUDIA SPAHN
Universitätsklinikum und Musikhochschule Freiburg

» ...weil es junge Menschen über sprachliche, kulturelle und soziale Grenzen hinweg in Verbindung bringt.«



PROF. WINFRIED TOLL
Camerata Vocale Freiburg

» ...weil es ein Geschenk ist, im Orchester musizieren zu dürfen und hier jungen Menschen eine ganz neue Welt eröffnet wird.«